

#NDRfragt



Auswertung #NDRfragt:

Smartphones im Alltag: Bereicherung oder Belastung?

Befragungszeitraum: 10.05. - 15.05.2023 - 9:00 Uhr

12.022 Teilnehmende

#NDRfragt

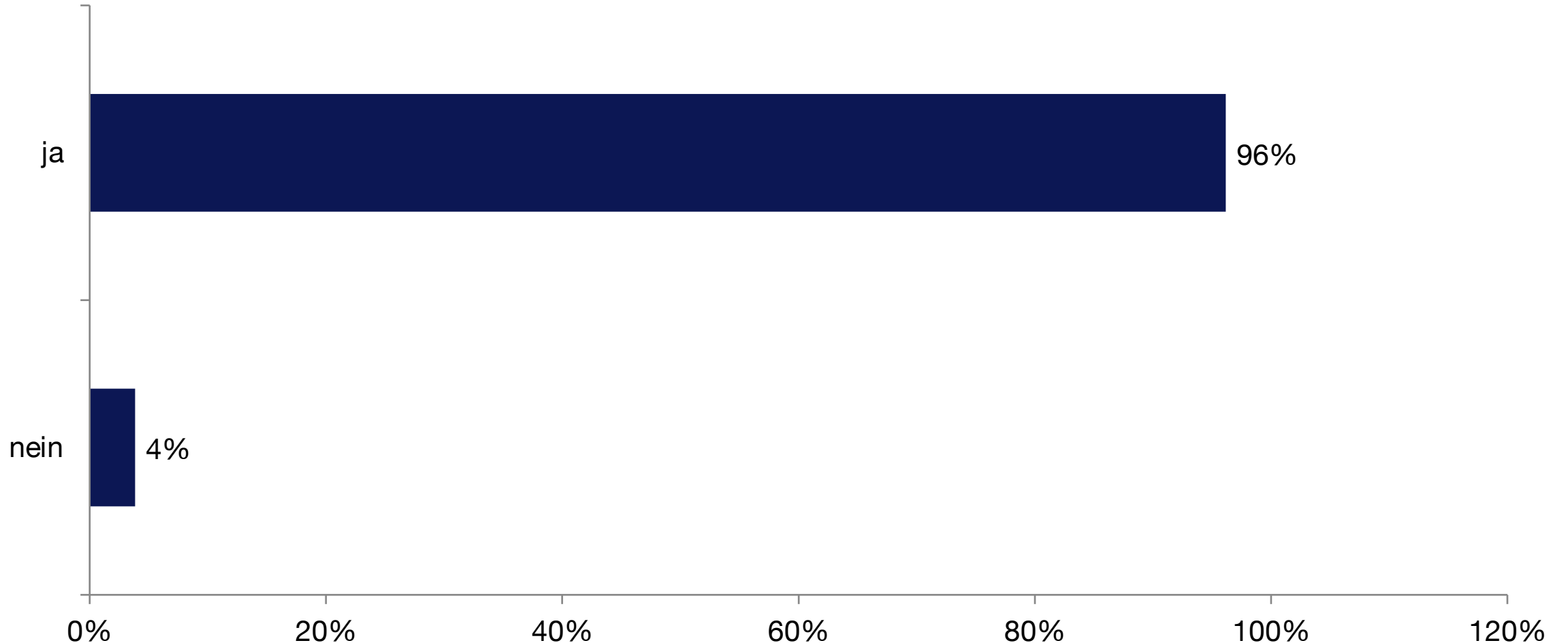


Die Ergebnisse von #NDRfragt sind nicht repräsentativ. Das heißt: Die Umfrage-Community setzt sich nicht exakt so zusammen wie die Bevölkerung der Norddeutschen. Dennoch sind die Umfrageergebnisse für Norddeutschland aussagekräftig. Denn wir werten die Antworten so aus, dass wir denen etwas mehr Gewicht geben, die in der #NDRfragt-Gemeinschaft unterrepräsentiert sind. Insgesamt ergibt sich so ein stimmiges Bild.

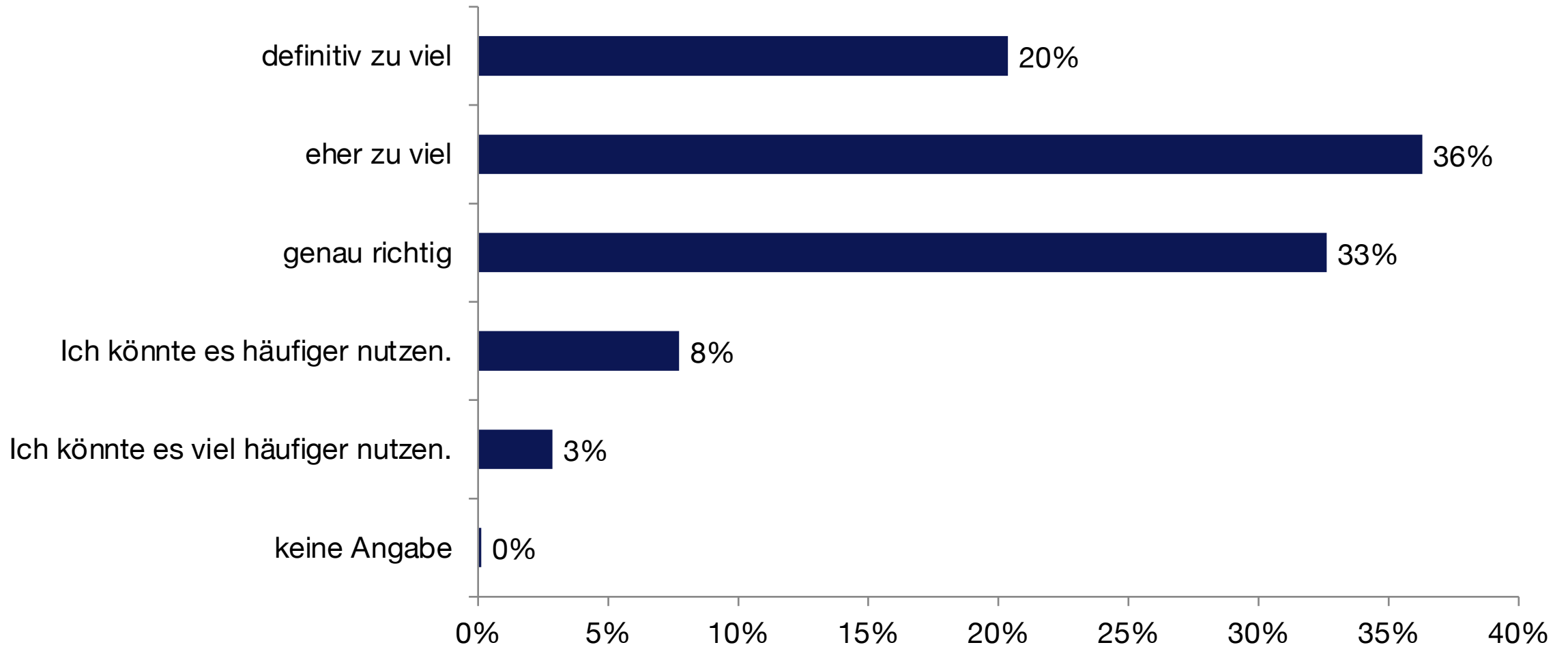
Die Ergebnisse in der Übersicht

- 56% der Befragten geben an, ihr Smartphone zu viel nutzen. Ein Drittel schätzt die eigene Nutzungsdauer als genau richtig ein.
- Die Auswirkungen der Smartphone-Nutzung werden von den Befragten recht positiv bewertet: 8 von 10 Personen sagen, dass sie über Messenger regelmäßiger mit Freunden in Kontakt sind oder sich besser informiert fühlen. Knapp die Hälfte bewertet das Smartphone als Zeitersparnis im Alltag.
- Allerdings berichten auch mehr als ein Drittel der Teilnehmenden, dass sie das Gefühl haben, vom Smartphone mehr oder weniger abhängig zu sein. Angst- oder Depressionszustände empfinden nur wenige der Befragten wegen des Smartphones.
- Unter den Befragten mit Kindern im Haushalt geben knapp 4 von 10 an, sich sehr oft oder häufiger wegen der Smartphones zu streiten. Häufigster Grund: Die Dauer der Nutzung (78%). Die große Mehrheit der Befragten mit Kindern im Haushalt gibt an zu kontrollieren, wie die Kinder das Smartphone nutzen, am häufigsten durch regelmäßige Gespräche und Nachfragen.
- Laut den Befragten sollten Kinder und Jugendliche im Mittel (Median) mit 11,5 Jahren ihr erstes Smartphone erhalten.
- Gewalt im digitalen Raum wie Mobbing, Belästigung oder Bedrohung haben 8% der befragten Personen schon einmal selbst erlebt. Jeder fünfte Befragte berichtet sogar, dass Kinder oder Jugendliche im eigenen Umfeld schon solche Gewalterfahrungen gemacht haben.

Zunächst: Nutzen Sie privat und/oder beruflich ein Smartphone? Falls Sie kein Smartphone nutzen, leiten wir Sie direkt zum zweiten Teil der Umfrage weiter, in dem es um die Smartphone-Nutzung von Kindern und Jugendlichen geht.



Denken Sie nun daran, wie häufig und für wie lange Sie täglich Ihr Smartphone benutzen. Was würden Sie sagen, wie viel nutzen Sie Ihr Smartphone?

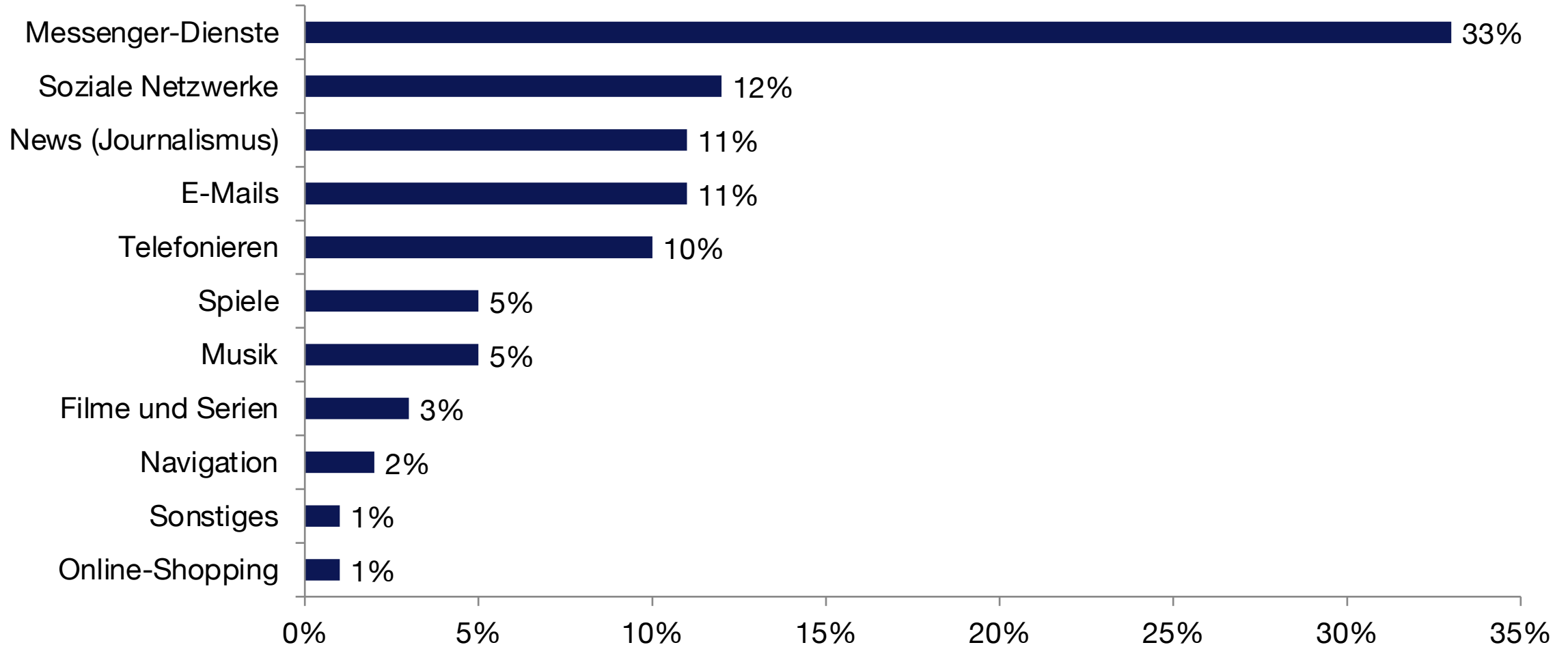


Was schätzen Sie, wie lange nutzen Sie pro Tag durchschnittlich Ihr Smartphone?

Median

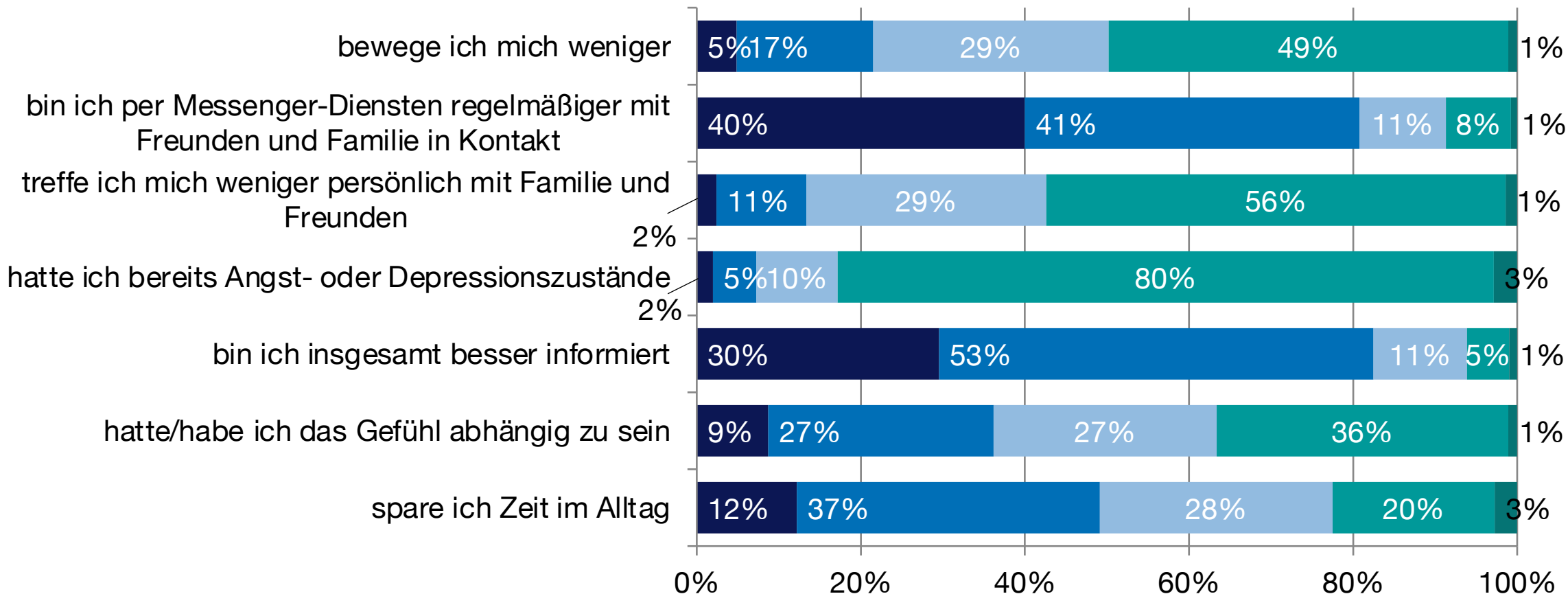
2 Stunden, 59 Minuten

Wofür nutzen Sie Ihr Smartphone vor allem? Hier können Sie die drei für Sie wichtigsten Funktionen durch Anklicken auswählen und in einer Rangfolge bringen. Das sind Ihre wichtigsten Hauptfunktionen:

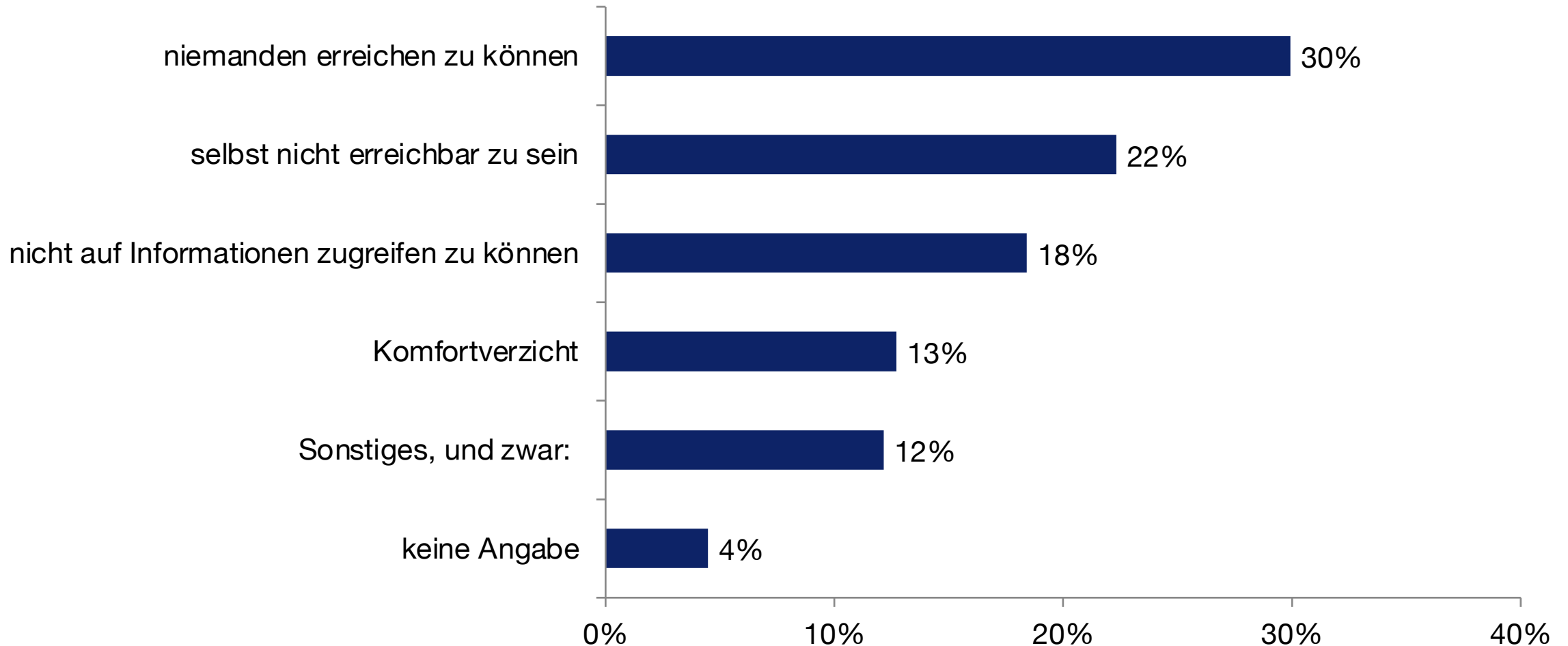


Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? "Wegen meiner Smartphone-Nutzung..."

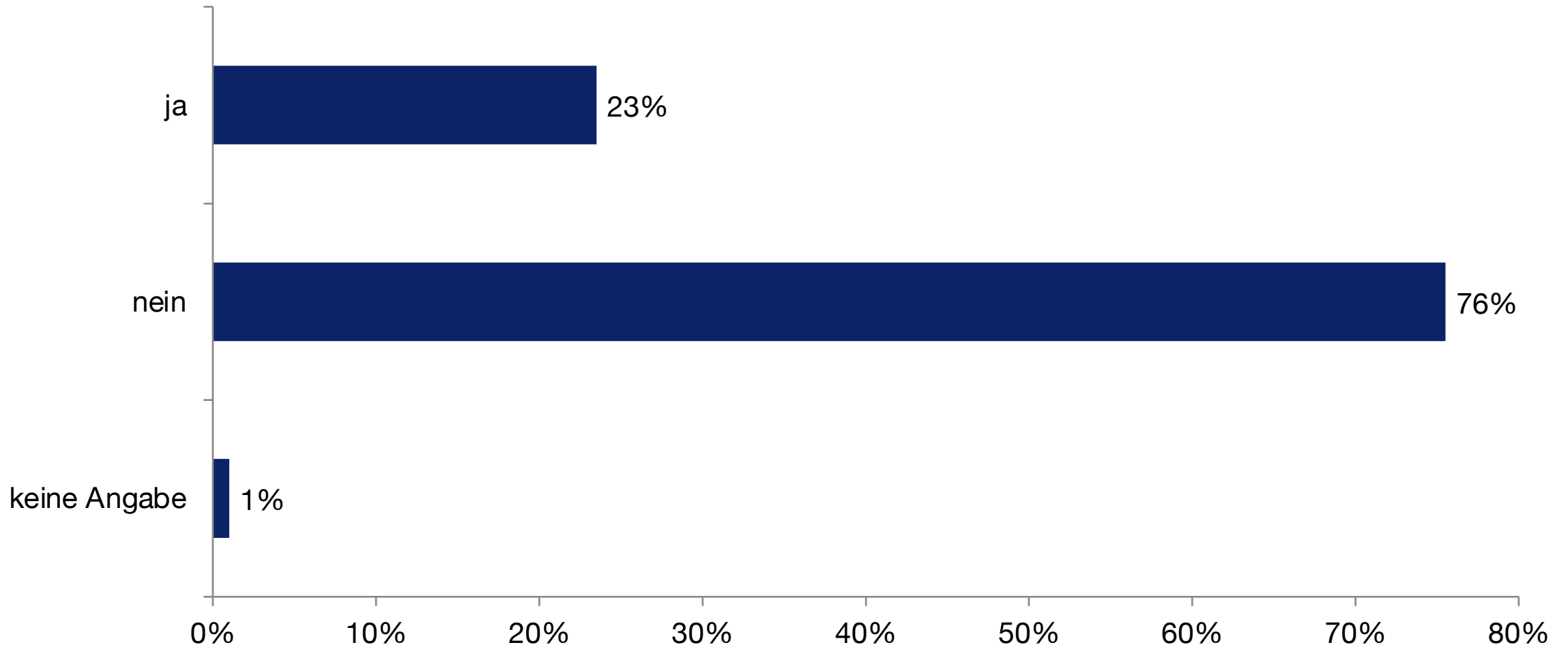
■ stimme voll und ganz zu ■ stimme eher zu ■ stimme eher nicht zu ■ stimme gar nicht zu ■ keine Angabe



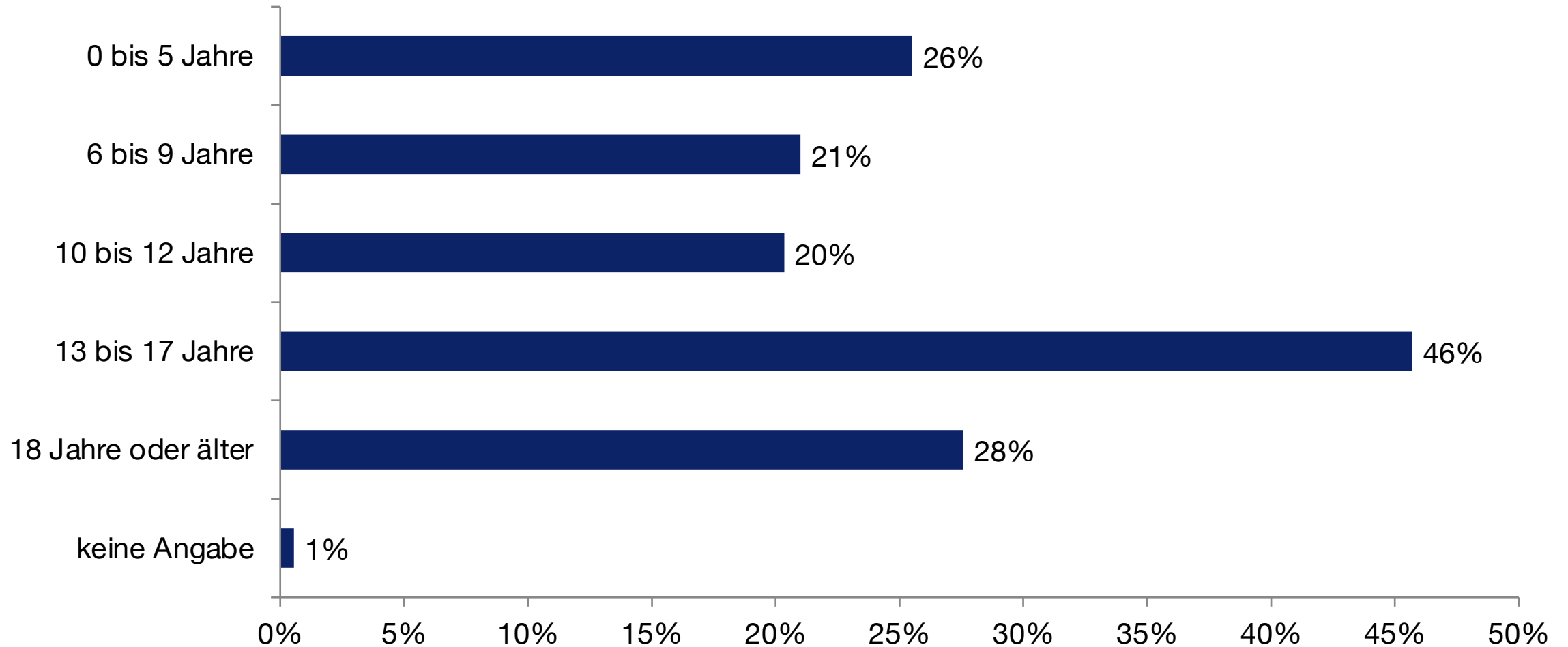
Angenommen Sie verlieren oder verlegen Ihr Smartphone, der Akku ist leer oder Sie haben kein Netz: Was finden Sie am schlimmsten, wenn Sie kein Handy zur Hand haben?



Im zweiten Teil der Umfrage geht es um die Smartphone-Nutzung von Kindern und Jugendlichen. Leben Kinder bei Ihnen im Haushalt?



Zunächst: Wie alt sind die Kinder, die bei Ihnen im Haushalt leben?

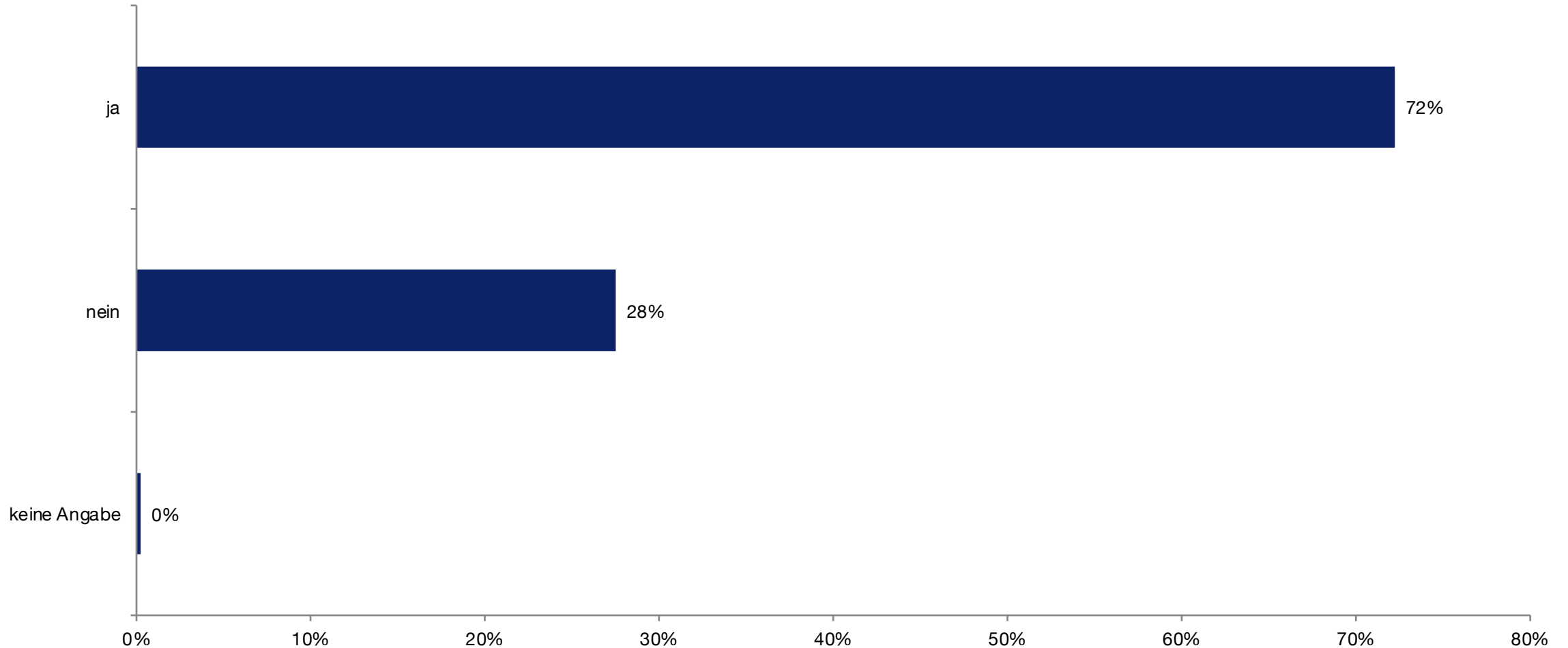


Ab welchem Alter sollten Kinder und Jugendliche Ihrer Meinung nach ein Smartphone benutzen dürfen?

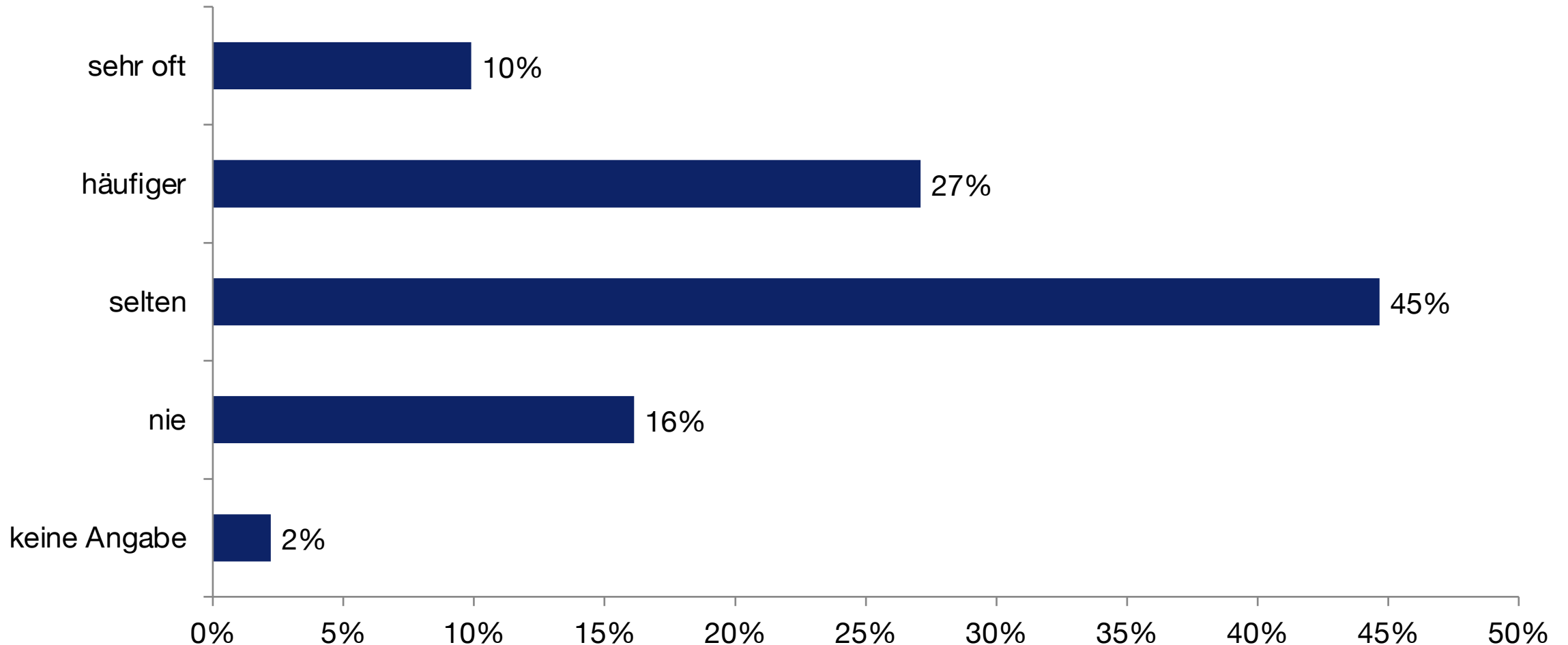
Median

11,5 Jahre

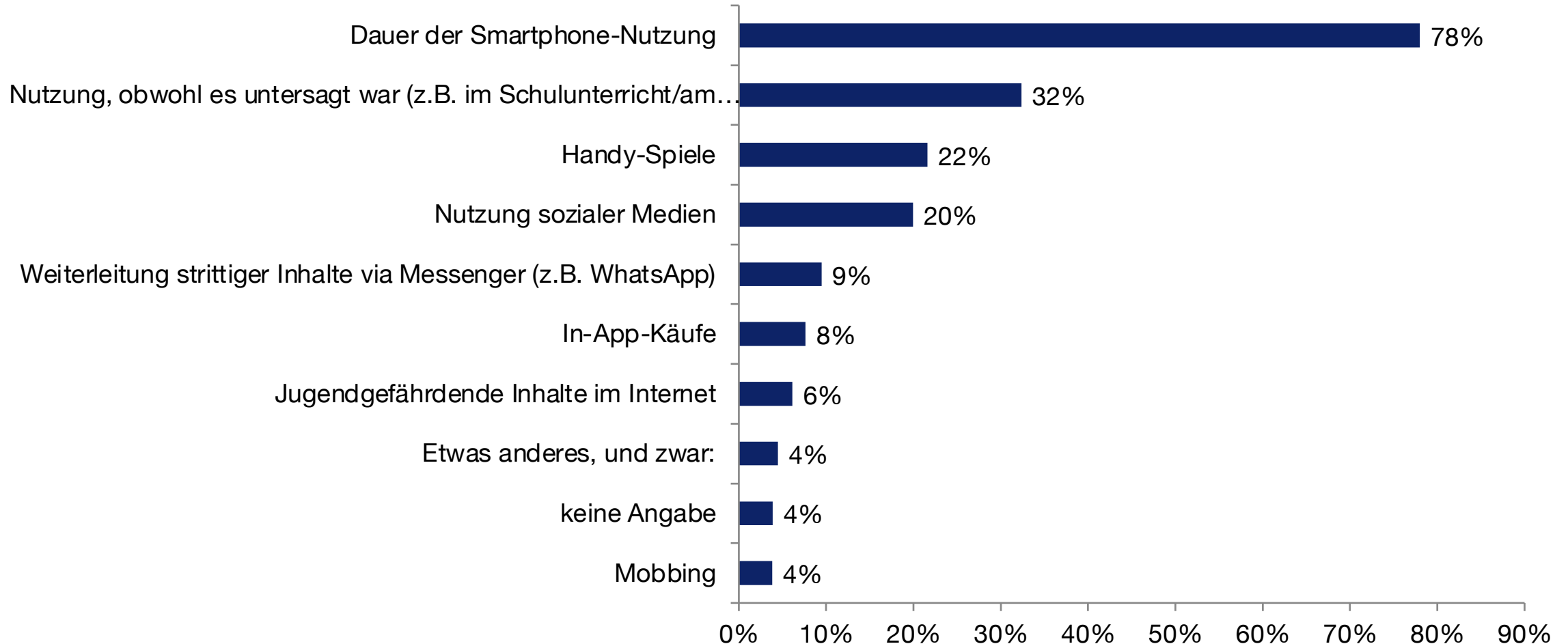
Hat mindestens ein Kind, das in Ihrem Haushalt lebt, ein Smartphone?



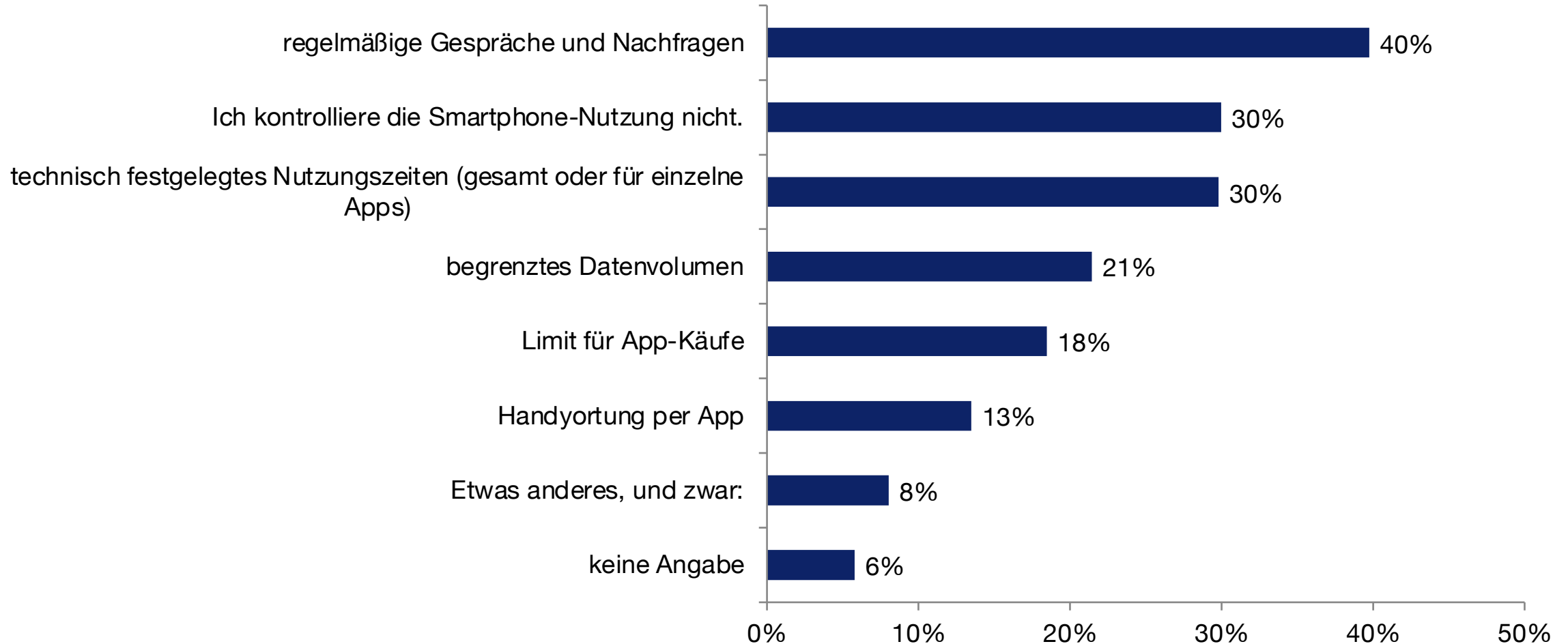
Haben Sie bereits mit Ihren Kindern oder den Kindern, die in Ihrem Haushalt leben, wegen der Nutzung ihres Smartphones gestritten?



Sie haben angegeben, dass Sie sich in der Vergangenheit mit den Kindern, die bei Ihnen im Haushalt leben, wegen ihrer Smartphone-Nutzung gestritten haben. Was waren die Gründe für die Diskussion?



Inwieweit kontrollieren Sie die Nutzung des Smartphones der Kinder, die bei Ihnen im Haushalt leben?



Ab welchem Alter sollten Kinder und Jugendliche Ihrer Meinung nach ein Smartphone benutzen dürfen?

Median

11,5 Jahre

Haben Sie selbst oder Kinder oder Jugendliche in Ihrem Umfeld Erfahrungen mit Gewalt, Mobbing, Belästigung oder Bedrohung auf Messenger-Diensten oder auf sozialen Medien gemacht?

